

Produktname: ANREISSFARBE/Spray Kat.Nr.: 746; Vers.04; Erstellt: 18.01.2010  
 Druckdatum: 19.01.2010 **Sicherheitsdatenblatt** VO (EG) Nr. 1907/2006 1/6

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

**Handels/Artikelname** „ANREISSFARBE - SPRAY rot/blau“ Kat. Nr. 0746  
 Spraydosen 300 ml  
**SZ 9020**

**Verwendung** Hilfsmittel für Anreissmethoden

**Firmenbezeichnung** Emil Otto e.K.  
 Eltviller Landstraße 22  
 65346 Eltville-Erbach

**Kontaktstelle für technische Information:** Tel. +49 6123-7046-0  
 Fax +49 6123-7046-15  
 info@ottoemil.de

**Notfallauskunft:** Tel. +49 6123-7046-28 H. Klenk

### 2. Mögliche Gefahren

**Gefahrenbezeichnung** F<sup>+</sup> Hochentzündlich, Xi Reizend

**Mögliche Gefahren für Mensch und Umwelt**

R12	Hochentzündlich
R36	Reizt die Augen
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

**Chemische Charakterisierung:** Zubereitung aus Alkohol

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

<b>Bezeichnung</b>	2-Propanol	Index-Nr.603-117-00-0 CAS-Nr. 67-63-0 Anteil: 30-50%	EG-Nr.200-661-7 Einstufung: F; R11..Xi;R36,67
	Methylethylketon	Index-Nr. 606-002-00-3 CAS-Nr. 78-93-3 Anteil: 10-20%	EG-Nr.201-159-0 Einstufung: F; R11..Xi;R36,66,67
	Butan-Treibmittel	Index-Nr. 601-004-00-0 CAS-Nr. 106-97-8 Anteil:30-50%	EG-Nr.203-448-7 Einstufung: F <sup>+</sup> ; R12
	Propan-Treibmittel	Index-Nr. 601-003-00-5 CAS-Nr. 74-98-6 Anteil:30-50%	EG-Nr.200-827-9 Einstufung: F <sup>+</sup> ; R12

Wortlaut der R-Sätze: siehe Abschnitt 2 und 15

Produktname: ANREISSFARBE/Spray Kat.Nr.: 746; Vers.04; Erstellt: 18.01.2010  
 Druckdatum: 19.01.2010 **Sicherheitsdatenblatt** VO (EG) Nr. 1907/2006 2/6

#### **4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

<b>Allgemeine Hinweise</b>	-
<b>Nach Einatmen</b>	Frischlufzt zuführen, bei Beschwerden Arzt aufsuchen
<b>Nach Hautkontakt</b>	Mit Wasser und Seife waschen, betroffene Kleidung ablegen
<b>Nach Augenkontakt</b>	Mit reichlich Wasser spülen. Arzt aufsuchen
<b>Nach Verschlucken</b>	Bei Beschwerden Arzt rufen
<b>Hinweise für den Arzt Für Notfälle</b>	- Tel. +49-6123-7046-0

#### **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

<b>Geeignete Löschmittel</b>	Schaum, Pulver, CO <sub>2</sub>
<b>Ungeeignete Löschmittel</b>	Wasser
<b>Besondere Gefährdung durch das Produkt, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase</b>	Bildung giftiger Kohlenoxide möglich
<b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung</b>	Volle Schutzkleidung. Luftunabhängiges Atemgerät
<b>Zusätzliche Hinweise</b>	-

#### **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen</b>	Nicht rauchen, Frischluftzufuhr, Schutzausrüstung, ungeschützte Personen fernhalten
<b>Umweltschutzmaßnahmen</b>	Nicht in Kanalisation, Gruben oder Keller gelangen lassen
<b>Verfahren zur Reinigung / Aufnahme</b>	Mit Flüssigkeitsbinder aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen
<b>Zusätzliche Hinweise</b>	-

#### **7. Handhabung und Lagerung**

<b>Hinweise zum sicheren Umgang</b>	Beim Gebrauch für ausreichende Lüftung sorgen. Nach Gebrauch Behälter verschließen. Berührung mit den Augen vermeiden
<b>Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz</b>	Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
<b>Weitere Hinweise</b>	Für Erdung sorgen
<b>Angaben zu den Lagerbedingungen</b>	An kühlem Ort lagern
<b>Anforderungen an Lagerräume und Behälter</b>	Behälter dicht geschlossen halten
<b>Bestimmte Verwendungen</b>	-

Produktname: ANREISSFARBE/Spray Kat.Nr.: 746; Vers.04; Erstellt: 18.01.2010  
 Druckdatum: 19.01.2010 **Sicherheitsdatenblatt** VO (EG) Nr. 1907/2006 3/6

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

<b>Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten</b>	<u>Bezeichnung</u>	<u>CAS-Nr.</u>	<u>Bewertung</u>
	2-Propanol	67-63-0	MAK 500 mg/m <sup>3</sup>
	Methylethylketon	78-93-3	MAK 590 mg/m <sup>3</sup>
<b>Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	Beim Einsatz für gute Belüftung sorgen (beim Verarbeiten größerer Mengen: Absaugung)		
<b>Persönliche Schutzausrüstung</b>	(Üblicherweise kurzfristiger Produkteinsatz)		
<b>Atemschutz</b>	Falls Belüftung nicht ausreichend: Halbmaske, Filter A		
<b>Handschutz</b>	Vorbeugende Hautschutzmittel gem. EN 374. Bei Spritzkontakt: Handschuhe aus Polychloropren, Schichtstärke 0,65 mm, Durchbruchzeit >120 Min. Vollkontakt: Nitrilkautschuk, Schichtst. 0,4 mm, Durchbruchzeit >480 Min. Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren. Schutzhandschuhe vor jeder Benutzung auf ordnungsgemäßen Zustand prüfen. Empfohlen: Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel.		
<b>Augenschutz</b>	Bei Spritzgefahr Brille mit Schutzstufe 3		
<b>Körperschutz</b>	Arbeitskleidung		
<b>Arbeitshygiene</b>	Reinigung der Hände nach Arbeitsende		

AGW: Arbeitsplatz-Grenzwerte, MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild Form: Spraydose      Farbe: rot / blau      Geruch: nach Lösemittel

### Sicherheitsrelevante Daten

Dichte (20°C) g/ml	ca. 0.8
Wasserlöslichkeit (20°C) g / l	ca. 850
pH-Wert	nicht ermittelt
Viskosität	nicht anwendbar
Flammpunkt °C	ca. - 80
Zündtemperatur °C	ca. 420
Siedepunkt °C	ca. - 42
Dampfdruck (20°C) bar	8,34
VOC	ca. 95%
Untere Explosionsgrenze Vol%	1,5
Obere Explosionsgrenze Vol%	12
Explosionsgefahr	keine, jedoch Bildung explosionsfähiger Dampf-/Luftgemische möglich

n.a.: nicht anwendbar, n.e.: nicht ermittelt, VOC (volatile components): Flüchtige Bestandteile

Produktname: ANREISSFARBE/Spray Kat.Nr.: 746; Vers.04; Erstellt: 18.01.2010  
 Druckdatum: 19.01.2010 **Sicherheitsdatenblatt** VO (EG) Nr. 1907/2006 4/6

### **10. Stabilität und Reaktivität**

<b>Zu vermeidende Bedingungen</b>	Erhitzung
<b>Zu vermeidende Stoffe</b>	starke Oxidationsmittel
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Giftige Kohlenmonoxide im Brandfall

### **11. Angaben zur Toxikologie**

<b>Toxikologische Prüfungen</b>	Außer den in Kap. 15 genannten liegen keine Hinweise auf Gefährlichkeit vor
<b>Erfahrungen aus der Praxis</b>	Wirkt entfettend. Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
<b>Primäre Reizwirkung</b>	An der Haut: leichte Reizungen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Am Auge: Reizwirkung Nach Einatmen: Schleimhautreizungen, Husten, Atemnot Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt. Zusätzliche Hinweise: Einatmen konzentrierter Dämpfe sowie orale Aufnahme führen zu narkoseähnlichen Zuständen und zu Kopfschmerzen, Schwindel, etc.
<b>Angaben zu Inhaltsstoffen</b>	Keine verfügbar

### **12. Angaben zur Ökologie**

<b>Ökotoxizität</b>	Keine Hinweise auf Ökotoxizität
<b>Mobilität</b>	Diesbezügliche Hinweise liegen nicht vor
<b>Persistenz und Abbaubarkeit</b>	Diesbezügliche Hinweise liegen nicht vor
<b>Aufnahme und Akkumulation in Organismen</b>	Diesbezügliche Hinweise liegen nicht vor
<b>Andere schädliche Wirkungen</b>	Keine bekannt

### **13. Hinweise zur Entsorgung**

<b>Abfallbezeichnung für das Produkt</b> Abfallschlüssel AVV	andere Lösemittel und Lösemittelgemische 08 01 11
<b>Abfallbezeichnung für Verpackung</b> Abfallschlüssel AVV	Gase in Druckbehältern 16 05 04

Produktname: ANREISSFARBE/Spray Kat.Nr.: 746; Vers.04; Erstellt: 18.01.2010  
Druckdatum: 19.01.2010 **Sicherheitsdatenblatt** VO (EG) Nr. 1907/2006 5/6

## 14. Angaben zum Transport

UN-Nr. 1950

### Land ADR/RID/GGVSE

**Bezeichnung des Gutes** Druckgaspackungen, entzündbar  
**Gefahrauslöser** (2-Propanol, Treibgas Propan/Butan)  
Klasse: 2 Gefahrzettel: 2.1 Begrenzte Menge: LQ2

### See IMDG/GGVSee

**Bezeichnung des Gutes** Druckgaspackungen, entzündbar  
**Gefahrauslöser** (2-Propanol, Treibgas Propan/Butan)  
Klasse: 2 Gefahrzettel: 2.1 Marine pollutant: no EmS: F-D/S-U

### Luft IATA/DGR

**Bezeichnung des Gutes**  
**Gefahrauslöser**

---

## 15. Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Gefahrensymbol und Gefahrenbezeichnung F<sup>+</sup> Hochentzündlich, Xi Reizend  
Produkt enthält: 2-Propanol

R-Sätze: R 12 Hochentzündlich  
R 36 Reizt die Augen  
R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen  
R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

S-Sätze: S 2 Darf nicht in Hände von Kindern gelangen  
S 16 Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen  
S 23 Aerosol nicht einatmen  
S 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden  
S 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren  
S 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder glühende Gegenstände sprühen.

### Sonstige Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkungen (gem. Mutterschutzgesetz und Jugendarbeitsschutzgesetz)  
Jugendliche dürfen hiermit nur beschäftigt werden, wenn dies zum Erreichen des Ausbildungszieles erforderlich, der AGW unterschritten und die Aufsicht durch einen Fachkundigen sowie betriebsärztliche oder sicherheitstechnische Betreuung gewährleistet ist. Werdende oder stillende Mütter dürfen hiermit nur beschäftigt werden, wenn der AGW unterschritten ist.

### Technische Anleitung Luft

### Störfallverordnung

**Wassergefährdungsklasse gem. VwVwS**

1 – schwach wassergefährdend

Produktname: ANREISSFARBE/Spray Kat.Nr.: 746; Vers.04; Erstellt: 18.01.2010  
Druckdatum: 19.01.2010 **Sicherheitsdatenblatt** VO (EG) Nr. 1907/2006 6/6

## **16. Sonstige Angaben**

<b>Erläuterung der R-Sätze</b>	siehe Abschnitte 2 und 15
<b>Weitere TRGS</b> zu den in Kap. 8 genannten Stoffen	200,201,220,300,400,402,440,500,555,900,903
<b>Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung</b>	Nur für gewerbliche Verwendung – kein Publikumsprodukt
<b>Überarbeitet am:</b>	18.01.2010
<b>Wesentliche Änderungen siehe Abschnitt</b>	Kap. 15

Abkürzungen, soweit nicht in den Kapiteln erläutert:

ADR: (Accord Européen relatif au Transport international des Marchandises Dangereuses par Route): Europäisches Übereinkommen über die intern. Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

CAS: Chemical Abstract Services

EmS (Emergency Schedule): Unfallmerkblatt

IATA-DGR (Intern. Air Transport Association-Dangerous Goods Regulation): Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr

IMDG-Code (Intern. Maritime Dangerous Goods Code): Intern. Code für die Beförd. gef. Güter mit Seeschiffen

LQ (limited quantity): begrenzte Menge

Marine pollutant: Meeresschadstoff

N.O.S./N.A.G. (not otherwise specified): nicht anderweitig genannt

TRGS: Techn. Regeln für Gefahrstoffe

UN-Nr. (United Nations Number): Von den Vereinten Nationen den gefährlichen Gütern zugeordnete Nummer

VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe